

Dankeschön für das Geschenk Sprache

WEIHNACHTSFEIER: Landesrat Tommasini dankt den Freiwilligen des Projektes Sprachpartnerschaft – Begegnung im Zentrum Trevi

BOZEN. Michl Ebner, Guido Ripoli, Thomas Seeber, Alois Lageder, Heiner Schweigkofler, Markus Perwanger, Stephan Orner, Alfons Gruber, Don Mario Gretter, Helga von Aufschnaiter und Fernando Biague: Diese Prominenten und viele andere beteiligen sich am Projekt Sprachpartnerschaften des italienischen Kulturressorts.

Gestern lud Landesrat Christian Tommasini alle Freiwilligen zu einer Weihnachtsfeier im Kulturzentrum Trevi in Bozen ein.

Das Konzept der Sprachpartnerschaften ist einfach: Ein freiwilliger Sprachpartner begleitet einen Sprachlerner kostenlos in verschiedenen Situationen des täglichen Lebens wie etwa beim Einkaufen, im Kino, beim Sport, beim Spazieren usw. und spricht



Ein Dankeschön sprach Landesrat Christian Tommasini gestern bei einer kleinen Weihnachtsfeier den Freiwilligen des Projektes Sprachpartnerschaft aus.

mit ihm seine Muttersprache. Beide treffen sich, wo und wann sie wollen – normalerweise eine

Stunde pro Woche für zehn Wochen. Die Idee für das Projekt stammt wie auch der Name „Vo-

luntariat per les llengües“ verrät, aus dem katalonisch-kastilianisch-sprachigen Katalonien in

Spanien, wo die Sprachvolontariate seit Jahren erfolgreich sind. „Bei den Sprachpartnerschaften erfolgt das Sprachenlernen in Situationen des täglichen Lebens auf unterhaltsame sympathische Weise und zugleich wird auch ein Austausch über die Kultur des Gegenüber angeregt“, unterstreicht Landesrat Tommasini.

Eine weihnachtliche Überraschung

Auch bei der gestrigen Weihnachtsfeier, hatten die Sprachpartner einmal mehr Gelegenheit. Dazu gab es weihnachtliche Musik, Gebäck, Tee und eine kleine Überraschung für alle, die sich schon auf Deutsch unterhalten.